

Die im Januar 1902 gegründete Anti-Duell-Liga will alle Gegner des Waffen-Zweikampfes sammeln, einerlei ob sie aus religiösen oder aus Gründen der Vernunft das Duell als Mittel zur Wiederherstellung verletzter Ehre verwerfen.

Sie strebt unentwegt nach dem Ziele, dem mit gesellschaftlicher Verunglimpfung bedrohten, mutigen Bekenntnis der Duellgegnerschaft einen gesellschaftlichen Rückhalt zu gewähren, ferner durch Änderung des Strafgesetzbuches den zur Zeit ungenügenden gesetzlichen Schutz der Ehre von Person und Familie zu einem wirklichen zu gestalten, sowie die Einführung von staatlichen und korporativen Ehrengerichten und die Ächtung von Ehrenschändern zu erwirken. Sie kämpft mit allen sittlich erlaubten Mitteln gegen die noch immer in manchen Klassen unseres Volkes herrschende Unsitte des Duellzwanges.

Die Höhe des Jahresbeitrages wird in das Ermessen eines Jeden gestellt, beträgt aber wenigstens eine Mark, in den Ortsgruppen München und Münster drei Mark.

Anmeldungen nimmt der Schriftführer M. SCHMITS, CÖLN, Volksgartenstraße 21, gerne entgegen.

Die im Januar 1902 gegründete Anti-Duell-Liga will alle Gegner des Waffen-Zweikampfes sammeln, einerlei ob sie aus religiösen oder aus Gründen der Vernunft das Duell als Mittel zur Wiederherstellung verletzter Ehre verwerfen.

Sie strebt unentwegt nach dem Ziele, dem mit gesellschaftlicher Verunglimpfung bedrohten, mutigen Bekenntnis der Duellgegnerschaft einen gesellschaftlichen Rückhalt zu gewähren, ferner durch Änderung des Strafgesetzbuches den zur Zeit ungenügenden gesetzlichen Schutz der Ehre von Person und Familie zu einem wirklichen zu gestalten, sowie die Einführung von staatlichen und korporativen Ehrengerichten und die Ächtung von Ehrenschändern zu erwirken. Sie kämpft mit allen sittlich erlaubten Mitteln gegen die noch immer in manchen Klassen unseres Volkes herrschende Unsitte des Duellzwanges.

Die Höhe des Jahresbeitrages wird in das Ermessen eines Jeden gestellt, beträgt aber wenigstens eine Mark, in den Ortsgruppen München und Münster drei Mark.

Anmeldungen nimmt der Schriftführer M. SCHMITS, CÖLN, Volksgartenstraße 21, gerne entgegen.